bifo!
Beratung für Bildung und Beruf

Berufe mit Chancen am Arbeitsmarkt

Geschätzte Lehrerinnen und Lehrer,

Jugendbeschäftigung ist längst zum Top-Thema geworden. Nach wie vor konzentrieren sich die meisten Mädchen und Jungen auf rund 15 „eingefahrene“ Traditionsberufe. Dabei stehen in Vorarlberg rund 160 verschiedene Lehrberufe zur Auswahl.

In Zusammenarbeit mit dem AMS hat Frau Mag. Stefanie Erhard vom BIFO auch dieses Jahr wieder eine Liste all jener Berufe zusammengestellt, in denen erfahrungsgemäß nicht alle offenen Lehrstellen besetzt werden. Zum 1. Juli 2011 waren es immerhin über **700 Angebote** in ganz Vorarlberg.

Im Anhang übermitteln wir Ihnen diese Liste mit zusätzlichen Informationen. Zur leichteren Orientierung haben wir auch

- konkrete Berufsbeschreibungen und
- die nötigen Interessen angefügt.

Diese Informationen können LehrerInnen im **Berufsorientierungsunterricht** verwenden. Ein Aushang am „**Schwarzen Brett**“ wäre sicherlich auch im Interesse der stellensuchenden Jugendlichen.

Danke für Ihre Mitarbeit im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Klaus Mathis
Geschäftsführer

Karin Sturn
BO-Landeskoordinatorin

Dornbirn, 3. November 2011

BIFO Berufs- und Bildungsinformation
Vorarlberg gemeinnützige GesmbH.
Bahnhofstraße 24
6850 Dornbirn
Tel 05572 31717
Fax DW -17
bifoinfo@bifo.at
www.bifo.at
Ein Institut von: WKO Wirtschaftskammer Vorarlberg, Vorarlberg unser Land

FN 71119 m, LG Feldkirch, DVR: 0785555, UID: ATU40426106

bifo!
Beratung für Bildung und Beruf

Berufe mit Chancen am Arbeitsmarkt

Lehrstellen, die am 1. Juli 2011 noch offen waren*)

Übersicht

Informiere dich auch über diese Berufe (www.bifo.at/berufe). Hier waren Ende letzten Schuljahres noch Lehrstellen zu haben.

Lehrstellen, die am 1. Juli 2011 noch offen waren	
Pflanzen, Tiere, Landwirtschaft	
Landwirtschaft	5
Nahrungsmittel, Hauswirtschaft	
BäckerIn	16
Tourismus	
Gastronomiefachmann/-frau	13
Hotel- und GastgewerbeassistentIn	40
Koch/Köchin	102
Restaurantfachmann/-frau	126
Systemgastronomie	7
Büro, Rechnungswesen, kfm. Grundlagen	
Großhandelskaufmann/-frau	12
Verkauf, Werbung, Banken	
Einzelhandelskaufmann/-frau	135
Fleischverkauf	4
Transport, Verkehr, Lager	
Lagerlogistik	5
Holz, Glas, Ton	
Tischlerei	47
Tischlereitechnik - Produktion	12
Zimmerei	22
Bau	
BodenlegerIn	5
DachdeckerIn	9
MalerIn und AnstreicherIn	9
MaurerIn	21

Lehrstellen, die am 1. Juli 2011 noch offen waren	
Bau	
Platten- und FliesenlegerIn	11
StukkateurIn und TrockenausbauerIn	6
TapeziererIn und DekorateurIn	5
Tiefbau	8
Elektro, Elektronik, Steuerung, Techn. Informatik	
Elektronik	5
Elektrotechnik	40
Metall	
Installations- und Gebäudetechnik	23
Metalltechnik	7
SpenglerIn	6

BIFO - Beratung für Bildung und Beruf
Bahnhofstraße 24
6850 Dornbirn
T 05572 31717, www.bifo.at

Ein Institut von:

WKO Wirtschaftskammer Vorarlberg
Vorarlberg unser Land

Die Daten wurden aus dem eJob-Room des AMS Vorarlberg entnommen.

AMS Arbeitsmarktservice Vorarlberg

*) Hier sind nur jene Berufe angeführt, bei denen am 1. Juli 2011 noch 4 oder mehr offene Lehrstellen gemeldet waren. Nicht berücksichtigt wurden Berufe, bei denen die Zahl der Lehrstellensuchenden bedeutend größer war als die Zahl der offenen Lehrstellen.

bifo!
Beratung für Bildung und Beruf

Berufe mit Chancen am Arbeitsmarkt

Lehrstellen, die am 1. Juli 2011 noch offen waren*)

Interessen und Chancen

Hier ist bestimmt auch für dich was dabei! Diese Lehrstellen waren Ende letzten Schuljahres noch zu haben.

Du würdest gerne …	**gute Chancen im Lehrberuf*)**
Im Freien arbeiten	DachdeckerIn Landwirtschaft MaurerIn Zimmerei
Dich in Räumen aufhalten	BäckerIn Einzelhandelskaufmann/-frau Fleischverkauf Großhandelskaufmann/-frau Lagerlogistik
Mit den Händen arbeiten	BäckerIn BodenlegerIn DachdeckerIn Elektronik Elektrotechnik Gastronomiefachmann/-frau Installations- und Gebäudetechnik Koch/Köchin Landwirtschaft MalerIn und AnstreicherIn MaurerIn Platten- und FliesenlegerIn Restaurantfachmann/-frau SpenglerIn Systemgastronomie TapeziererIn und DekorateurIn Tischlerei Tischlereitechnik - Produktion Zimmerei
Kräftig zupacken	BodenlegerIn Installations- und Gebäudetechnik Landwirtschaft MaurerIn Zimmerei

*) Hier sind nur jene Berufe angeführt, bei denen am 1. Juli 2011 noch 4 oder mehr offene Lehrstellen gemeldet waren. Nicht berücksichtigt wurden Berufe, bei denen die Zahl der Lehrstellensuchenden bedeutend größer war als die Zahl der offenen Lehrstellen.

Diese Übersicht entstand in Anlehnung an den „Interessen-Schlüssel“ von René Zihlmann, erschienen im „**Berufswahlbuch mit Berufswahl-Kompass**“, ISBN: 3-252-0842-8.

Du würdest gerne …	gute Chancen im Lehrberuf *)
Genau arbeiten	Elektronik Elektrotechnik Tischlerei Tischlereitechnik - Produktion
Dich bewegen	DachdeckerIn Elektrotechnik Gastronomiefachmann/-frau Installations- und Gebäudetechnik Landwirtschaft MalerIn und AnstreicherIn MaurerIn Metalltechnik Platten- und FliesenlegerIn Restaurantfachmann/-frau SpenglerIn TapeziererIn und DekorateurIn Systemgastronomie
Unterwegs sein	Elektrotechnik MalerIn und AnstreicherIn MaurerIn Platten- und FliesenlegerIn
Mit Zahlen zu tun haben	Einzelhandelskaufmann/-frau Elektrotechnik Großhandelskaufmann/-frau Lagerlogistik Metalltechnik Elektronik
Deinen technischen Interessen nachgehen	DachdeckerIn Installations- und Gebäudetechnik MaurerIn SpenglerIn Tischlerei Tischlereitechnik - Produktion Zimmerei
Experimentieren, forschen, heraustüfteln	Elektronik Elektrotechnik Gastronomiefachmann/-frau Koch/Köchin
Zeichnen, verschönern, dekorieren, gestalten	MalerIn und AnstreicherIn Platten- und FliesenlegerIn TapeziererIn und DekorateurIn Tischlereitechnik - Produktion
Wissen an andere weiter geben	Einzelhandelskaufmann/-frau Großhandelskaufmann/-frau

*) Hier sind nur jene Berufe angeführt, bei denen am 1. Juli 2011 noch 4 oder mehr offene Lehrstellen gemeldet waren. Nicht berücksichtigt wurden Berufe, bei denen die Zahl der Lehrstellensuchenden bedeutend größer war als die Zahl der offenen Lehrstellen.

Diese Übersicht entstand in Anlehnung an den „Interessen-Schlüssel“ von René Zihlmann, erschienen im „**Berufswahlbuch mit Berufswahl-Kompass**“, ISBN: 3-252-0842-8.

Du würdest gerne …	gute Chancen im Lehrberuf *)
Vorbereiten und organisieren	Einzelhandelskaufmann/-frau Fleischverkauf Großhandelskaufmann/-frau Hotel- und GastgewerbeassistentIn Koch/Köchin Lagerlogistik Restaurantfachmann/-frau Systemgastronomie Tischlereitechnik - Produktion
Dienstleistungen erbringen	Gastronomiefachmann/-frau Hotel- und GastgewerbeassistentIn Restaurantfachmann/-frau Systemgastronomie
Kurze, wechselnde Kontakte haben	Einzelhandelskaufmann/-frau Fleischverkauf Elektrotechnik Gastronomiefachmann/-frau Großhandelskaufmann/-frau Hotel- und GastgewerbeassistentIn MalerIn und AnstreicherIn Restaurantfachmann/-frau Systemgastronomie
Im Team arbeiten	Einzelhandelskaufmann/-frau Fleischverkauf Gastronomiefachmann/-frau Großhandelskaufmann/-frau Hotel- und GastgewerbeassistentIn Koch/Köchin Lagerlogistik MalerIn und AnstreicherIn MaurerIn Restaurantfachmann/-frau Systemgastronomie Zimmerei
Frei bzw. selbstständig arbeiten	BodenlegerIn DachdeckerIn Landwirtschaft MalerIn und AnstreicherIn Platten- und FliesenlegerIn TapeziererIn und DekorateurIn
Mit Fremdsprachen zu tun haben	Hotel- und GastgewerbeassistentIn
Mit Holz arbeiten	Tischlerei Tischlereitechnik - Produktion Zimmerei

*) Hier sind nur jene Berufe angeführt, bei denen am 1. Juli 2011 noch 4 oder mehr offene Lehrstellen gemeldet waren. Nicht berücksichtigt wurden Berufe, bei denen die Zahl der Lehrstellensuchenden bedeutend größer war als die Zahl der offenen Lehrstellen.

Diese Übersicht entstand in Anlehnung an den „Interessen-Schlüssel“ von René Zihlmann, erschienen im „**Berufswahlbuch mit Berufswahl-Kompass**“, ISBN: 3-252-0842-8.

Du würdest gerne …

Mit Ton, Stein, Glas arbeiten	MaurerIn Platten- und FliesenlegerIn
Dich mit Nahrungsmitteln beschäftigen	BäckerIn Fleischverkauf Gastronomiefachmann/-frau Koch/Köchin Restaurantfachmann/-frau Systemgastronomie
Dich mit dem Computer beschäftigen	Einzelhandelskaufmann/-frau Elektronik Elektrotechnik Großhandelskaufmann/-frau Hotel- und GastgewerbeassistentIn Lagerlogistik
Mit Metall arbeiten	Installations- und Gebäudetechnik SpenglerIn
Mit Maschinen arbeiten	BäckerIn Tischlerei Tischlereitechnik - Produktion Zimmerei

*) Hier sind nur jene Berufe angeführt, bei denen am 1. Juli 2011 noch 4 oder mehr offene Lehrstellen gemeldet waren. Nicht berücksichtigt wurden Berufe, bei denen die Zahl der Lehrstellensuchenden bedeutend größer war als die Zahl der offenen Lehrstellen.

Diese Übersicht entstand in Anlehnung an den „Interessen-Schlüssel“ von René Zihlmann, erschienen im „**Berufswahlbuch mit Berufswahl-Kompass**“, ISBN: 3-252-0842-8.

Beratung für Bildung und Beruf

Berufe mit Chancen am Arbeitsmarkt

Lehrstellen, die am 1. Juli 2011 noch offen waren*)

Berufsbeschreibungen

Informiere dich auch über diese Berufe. Hier waren Ende letzten Schuljahres noch Lehrstellen zu haben.

1. Pflanzen, Tiere, Landwirtschaft

Landwirtschaftlicher Facharbeiter/Landwirtschaftliche Facharbeiterin

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Im Freien arbeiten; mit den Händen arbeiten; kräftig zupacken; dich gerne bewegen; frei bzw. selbstständig arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Landwirtschaftliche FacharbeiterInnen sind neben dem Arbeiten am Bauernhof und in der Forstwirtschaft auch im landwirtschaftlichen Ackerbau beschäftigt. Die Feldarbeit beinhaltet das Vorbereiten der Felder zur Aussaat, das Düngen des Bodens und das Sähen des Saatguts, sowie die Pflege und das Ernten der Pflanzen. Bei der Pflege der Tiere zählen die regelmäßige Kontrolle des Gesundheitszustands, das Füttern der Tiere, sowie die Zubereitung von Futterzusatzmischungen, als auch das Melken und die Stallreinigung zu den Aufgaben eines/r Landwirtschaftlichen FacharbeiterIn.
Am Bauernhof werden außerdem landwirtschaftliche Produkte und Spezialitäten hergestellt.
Zu den forstwirtschaftlichen Arbeiten gehört das Schlägern von Holz und die Bepflanzung abgeholzter Waldflächen mit Jungbäumen. Es wird hauptsächlich im Freien gearbeitet. Im Winter widmet sich der/die Landwirtschaftliche FacharbeiterIn häufig der Instandhaltung der landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte.

Wichtige Anforderungen:

Gefühlvoller Umgang mit Tieren und Pflanzen, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis, gute körperliche Verfassung, Ausdauer, Spaß an der Arbeit im Freien, Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit.

5 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

© **BIFO Beratung für Bildung und Beruf**, Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn, 05572/31717, www.bifo.at

2. Nahrungsmittel, Hauswirtschaft

BäckerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Dich gerne in Räumen aufhalten; mit den Händen arbeiten; mit Nahrungsmitteln beschäftigen; mit Maschinen arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Das Bäckerhandwerk ist ein besonders kreativer Beruf. Teig schneiden, formen, flechten, garnieren und verzieren - alles Tätigkeiten, die der/die BäckerIn für die Zubereitung der verschiedenen Brotsorten und die Herstellung von Klein- und Feingebäck beherrschen muss. Dieser Beruf verbindet Tradition mit High-Tech: Denn trotz automatischer Knet- und Rührmaschinen hat die Handarbeit ihren - wenn auch immer kleineren - Platz im Bäckergewerbe.

Wichtige Anforderungen:

Fantasie und Fingerfertigkeit bei der Herstellung von süßen Köstlichkeiten und trendigen Imbissen; Farben- und Formensinn; Sinn für Arbeitsabläufe und Planung; gute Gesundheit (gesunde Füße und Beine und vor allem keine Allergien, keine Ekzeme oder Asthmaleiden); Hygienebewusstsein. Die Modernisierung am Arbeitsplatz hat einiges dazu beigetragen, dass der Arbeitstag in der Backstube nicht mehr so früh begonnen werden muss wie einst - trotzdem gehören diese Berufsleute zu den Frühaufstehern.

16 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

3. Tourismus

Gastronomiefachmann/-frau

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; vorbereiten und organisieren; im Team arbeiten; kurze, wechselnde Kontakte haben; Dienstleistungen erbringen; mit Nahrungsmitteln beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

Gastronomiefachleute sind Fachkräfte sowohl in der Küche als auch im Service. Ihr Aufgabenbereich umfasst ein vielseitiges Spektrum: sie bereiten verschiedenste Speisen zu, beraten ihre KundInnen, servieren Speisen, erstellen Speise- und Getränkekarten, dekorieren Räume und Tafeln. Der Einkauf und die fachgerechte Lagerung der Lebensmittel gehören ebenso zu ihren Aufgabenbereichen, wie Entgegennahme und Behandlung von Reklamationen der Gäste. Der Lehrberuf Gastronomiefachmann/-frau ersetzt die Doppellehre Koch/Köchin und Restaurantfachmann/-frau.

Wichtige Anforderungen:

Kontaktfreudigkeit, sprachliche Ausdrucksfähigkeit sowie gute Umgangsformen, teilweise sind Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil. Wichtig ist auch die Bereitschaft zur Eingliederung ins Team sowie die Fähigkeit, gleichzeitig ablaufende Arbeitsgänge zu überblicken. Für die Arbeit in der Küche braucht es einen guten Geruchs- und Geschmackssinn, Hygienebewusstsein und Kreativität. Gute Nerven helfen Stoßzeiten zu überbrücken. Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten muss vorhanden sein.

13 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

© **BIFO Beratung für Bildung und Beruf**, Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn, 05572/31717, www.bifo.at

Hotel- und GastgewerbeassistentIn (HGA)

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Vorbereiten, organisieren; im Team arbeiten; kurze, wechselnde Kontakte haben; Dienstleistungen erbringen; Umgang mit Fremdsprachen; mit Computer beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

HGAs führen alle Organisations- und Verwaltungsarbeiten eines Hotels oder Gastgewerbebetriebs durch. An der Rezeption steht der direkte Kontakt mit den Gästen im Vordergrund: Empfang, Check-in und Check-out sowie Gästeinformation. Zu den weiteren Arbeiten gehören: Anfragen beantworten, Zimmerreservierungen entgegennehmen, Buchhaltung führen, Schriftverkehr erledigen; Abrechnungen durchführen. Kreativität ist bei der Erstellung von Speise- und Getränkekarten als auch bei der Führung des Hoteljournals und bei Werbemaßnahmen gefragt.

Wichtige Anforderungen:

Kontaktfreudigkeit, Freundlichkeit und eine zuvorkommende Haltung sind wichtig. Weiters benötigt man Organisationstalent, kaufmännisches Verständnis, sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Koordinationsfähigkeit. Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

40 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Koch/Köchin

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; experimentieren, forschen, heraustüfteln; vorbereiten, organisieren; im Team arbeiten; mit Nahrungsmitteln beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

Kochen ist eine Kunst, bei der die Kreativität jeden Tag aufs Neue gefordert ist. Sei es bei der Erstellung der Speisekarte mit kreativen Menüvarianten oder bei der Zubereitung von warmen und kalten Gerichten und Süßspeisen aller Art. Weitere Aufgabengebiete sind das Arrangieren von Buffets und Banketten, der Einkauf von Lebensmitteln sowie die Kalkulation und Organisation des Küchenpersonals. Das steigende Gesundheitsbewusstsein stellt heute immer größere Forderungen an diesen Beruf. Köche/Köchinnen wissen über den Nährwert der Speisen und über die Grundlagen einer Diätküche bescheid.

Wichtige Anforderungen:

Ausgeprägter Geschmackssinn und Freude am Umgang mit Lebensmitteln stellen die Basis für diesen Beruf dar. Wichtig sind auch ein rasches Auffassungsvermögen, Kreativität und die Fähigkeit, gleichzeitig ablaufende Arbeitsgänge zu überblicken bzw. zu koordinieren. Während den Hauptmahlzeiten kann es zu extremen Stoßzeiten (Stress) kommen; dann muss Ruhe bewahrt und trotzdem sorgfältig gearbeitet werden. Weiters braucht es eine gute körperliche Verfassung (da man viel Stehen muss) und die Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten.

102 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

© **BIFO Beratung für Bildung und Beruf**, Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn, 05572/31717, www.bifo.at

Restaurantfachmann/-frau

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; vorbereiten, organisieren; gerne im Team arbeiten; kurze, wechselnde Kontakte haben; Dienstleistungen erbringen; mit Nahrungsmitteln beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

Im Lehrberuf Restaurantfachmann/-frau lernen Jugendliche, ihre persönlichen Fähigkeiten im täglichen Kontakt mit Gästen aus unterschiedlichsten Gesellschaftskreisen und verschiedensten Nationen einzusetzen. So verschieden die Gäste, so vielfältig auch der Aufgabenbereich: von der Beratung bei der Menü- und Getränkewahl über die Organisation von Empfängen bis hin zum fachgerechten Servieren, dem kreativen Decken von Tafeln und Tischen und den Abrechnungsarbeiten.

Wichtige Anforderungen:

Auf die persönlichen Wünsche, Neigungen und Bedürfnisse des Gastes einzugehen, erfordert Aufmerksamkeit, Einfühlungsvermögen und Kontaktfreude. Wichtig ist auch die Freude am Beraten, gute Umgangsformen und teilweise auch Fremdsprachenkenntnisse. Da die Arbeit meist stehend verrichtet wird, erfordert sie gesunde Beine, einen gesunden Rücken und körperliche Gewandtheit. Weitere Anforderungen: Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten und gute Nerven, um Stoßzeiten zu überbrücken.

126 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Systemgastronomiefachmann/-frau

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; gerne Dienstleistungen erbringen; im Team arbeiten; mit Nahrungsmitteln beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

Systemgastronomie ist ein Sammelbegriff für so genannte Fast-Food Restaurants (z.B. McDonalds), die Schnellgerichte und Schnellimbisse anbieten.
Der Aufgabenbereich von Systemgastronomiefachleuten ist vielfältig: Von der Zubereitung der Speisen über die Gästeberatung bis hin zur Durchführung von Werbeaktionen, Verwaltungsaufgaben und Qualitätskontrollen.

Wichtige Anforderungen:

Wichtigste Anforderungen von Systemgastronomiefachleuten sind Freundlichkeit und angenehmes Auftreten sowie Teamfähigkeit, Organisationstalent, sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Hygienebewusstsein.

7 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

4. Büro, Rechnungswesen, kfm. Grundlagen

Großhandelskaufmann/-frau

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Dich in Räumen aufhalten; mit Zahlen zu tun haben; Wissen an andere weiter geben; vorbereiten und organisieren; kurze, wechselnde Kontakte haben; im Team arbeiten; dich mit dem Computer beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

Der Beruf als Großhandelskaufmann/-frau umfasst das Einkaufen von Waren und den Weiterverkauf an Großabnehmer. Im Gegensatz zum Einzelhandel, wird im Großhandel mit großen Warenmengen gehandelt.
Zu den wichtigsten Aufgaben zählen der Einkauf, die Lagerhaltung und der Verkauf.
Großhandelskaufleute arbeiten häufig mit dem Computer. Sie erstellen zum Beispiel Auftragsbestätigungen, Versandpapiere und Rechnungen und Verbuchen den Warenausgang in der Buchhaltung.

Im Einkauf gehört es zum Aufgabengebiet den Warenbedarf zu ermitteln, verschiedene Angebote miteinander zu vergleichen, auch Angebote zu verfassen und Waren zu bestellen. Im Lager nehmen Großhandelskaufleute bestellte Waren an, überprüfen deren Menge und Qualität und verwalten das Lager generell.
Im Bereich des Verkaufs informieren sie über angebotene Waren, erstellen schriftliche Angebote und leiten die Bestellung an das Lager weiter.

Wichtige Anforderungen:

Computer- und Fremdsprachenkenntnisse, Organisations- und Planungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, gepflegtes Aussehen, Flexibilität, Freundlichkeit.

12 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

5. Verkauf, Werbung, Banken

Einzelhandelskaufmann/-frau

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Dich in Räumen aufhalten; mit Zahlen zu tun haben; Wissen an andere weiter geben; vorbereiten, organisieren; im Team arbeiten; kurze, wechselnde Kontakte haben.

Wichtige Tätigkeiten:

Im Zentrum des Verkaufs steht der Kontakt mit der Kundschaft. Ihr zuhören, Wünsche verstehen, beraten, Artikel präsentieren, Vor- und Nachteile darlegen, das sind die wichtigsten Tätigkeiten im Verkaufsgespräch. Zudem müssen Einzelhandelskaufleute die Waren im Lager auspacken, Lieferungen auf Qualität und Vollständigkeit überprüfen, Preise anschreiben, bei verderblichen Gütern Aussehen und Ablaufdatum überwachen und laufend das Sortiment auf Vollständigkeit überprüfen, bei Bedarf nachfüllen und die Artikel gefällig zur Schau stellen. Ein weiterer wichtiger Dienst ist das Bestellwesen (Lagerbuchhaltung führen, abschätzen, wie lange die Artikel ausreichen, Nachschub bestellen usw.).
Die Lehre kann man in vielen verschiedenen Branchen absolvieren (Lebensmittelhandel, Textilhandel, Baustoffhandel, Einrichtungszentren, Sportgeschäft usw.).

Wichtige Anforderungen:

Beim Verkaufsgespräch sind gute Umgangsformen, Freude am Kontakt mit Kunden, Geduld und die Fähigkeit, zuzuhören und sich mündlich gut auszudrücken wichtig. Weitere Anforderungen: Sinn für Warenpräsentation, gepflegtes Aussehen, gute Gesundheit, vor allem gesunde Füße und einen gesunden Rücken (viel stehen, gehen und Waren tragen).

135 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Fleischverkauf

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Dich in Räumen aufhalten; Wissen an andere weiter geben; im Team arbeiten; kurze, wechselnde Kontakte haben; mit Nahrungsmitteln beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

FleischverkäuferInnen bereiten die Fleisch- und Wurstwaren für den Verkauf vor, richten Aufstriche, Aufschnitte her und sind auch für die Zubereitung warmer Imbisse zuständig (braten, kochen, …). Sie beraten die Kunden beim Verkauf der Fleisch- und Wurstwaren, denn sie sind Experten auf dem Gebiet der Verwendbarkeit und Zubereitung dieser Produkte. Sie kennen die Rechtsvorschriften der Lebensmittelhygiene, halten diese ein, desinfizieren beispielsweise regelmäßig ihre Arbeitsgeräte.

Wichtige Anforderungen:

Beim Verkaufsgespräch sind gute Umgangsformen, Freude am Kontakt mit Kunden und die Fähigkeit sich mündlich gut auszudrücken wichtig. Fingerfertigkeit, Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen, ein gutes Augenmaß und Hygienebewusstsein sind weitere Anforderungen dieses Berufes.

4 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

6. Transport, Verkehr, Lager

Lagerlogistik

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Dich in Räumen aufhalten; mit Zahlen zu tun haben; vorbereiten und organisieren; mit dem Computer beschäftigen; im Team arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

LagerlogistikerInnen arbeiten im Lager oder in Verwaltungsbüros. Sie bestellen Materialien, nehmen Lieferungen entgegen, sorgen für die fachgerechte Lagerung, sowie für die weitere Auslieferung und kontrollieren die Qualität. Diese Abläufe sollen schnell, kostengünstig und Material schonend organisiert werden. Das erfordert den Einsatz von speziellen EDV-Programmen und die Zusammenarbeit mit KundInnen, LieferantInnen sowie MitarbeiterInnen des Lagers und des Fuhrparks.

Wichtige Anforderungen:

In diesem Beruf braucht es sowohl kaufmännisches Verständnis, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie gute körperliche Verfassung und Unempfindlichkeit gegenüber Staub und künstlicher Beleuchtung.

5 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

7. Holz, Glas, Ton

Tischlerei

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; gerne genau arbeiten; konstruieren, planen, technisch zeichnen; technische Interessen; mit Holz arbeiten; mit Maschinen arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Der Beruf hat sich in den letzten Jahren ziemlich verändert. Die Maschinen sind zahlreicher und komplizierter geworden. Während TischlerInnen ursprünglich Möbel herstellten, sind sie heute auch am Bau tätig, machen Inneneinrichtungen, Fenster, Balkongeländer, Treppen usw.
In kleineren Betrieben führen TischlerInnen alle Arbeiten von Beginn der Fertigung bis zur Montage durch, während in größeren Betrieben die Herstellung der einzelnen Erzeugnisse arbeitsteilig und in Serienproduktion erfolgt.
Die Fachleute lernen das Anfertigen und Lesen von Zeichnungen. Sie sind fähig, die richtigen Werkstoffe, das heißt die richtigen Holzarten, Furniere oder Kunststoffe auszuwählen und diese auch von Hand oder maschinell zu bearbeiten.

Wichtige Anforderungen:

TischlerInnen sollten Freude am Werkstoff Holz, handwerkliches Geschick und die Fähigkeit, mit Maschinen umzugehen, haben. Technisches Verständnis, räumliches Vorstellungsvermögen und Freude an genauer und sauberer Arbeit sind weitere Voraussetzungen. Dank dem Einsatz von Maschinen ist auch bei großen Werkstücken Geschicklichkeit wichtiger als Kraft. Etwas zeichnerische Begabung sowie Sinn für Gestaltung sind beim Gestalten von Möbeln wichtig.

47 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Tischlereitechnik - Produktion

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; genau arbeiten; zeichnen, verschönern, dekorieren und gestalten; vorbereiten und organisieren; mit Holz arbeiten; mit Maschinen arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

TischlereitechnikerInnen im Schwerpunkt Produktion, arbeitet im technischen, organisatorischen und planerischen Bereich. Sie arbeiten mit computergesteuerten Maschinen, richten diese ein, programmieren sie, bedienen und überwachen sie während der Produktion. Sie zeichnen Entwürfe von Produkten, wählen für diese die erforderlichen Materialien aus und beraten KundInnen bezüglich Design und Gestaltung des Produktes und den verschiedenen Werkstoffen.
Die Wartung und Instandhaltung der Maschinen und die Qualitäts- und Funktionsüberprüfung der Produkte gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich. TischlereitechnikerInnen fertigen außerdem neben den seriell hergestellten Produkten auch Einzelstücke an. Sie sind nicht nur im Möbelbau sondern auch im Innenausbau tätig und übernehmen organisatorische Aufgaben wie die Bestellung von Waren, das Planen und Organisieren einer Baustelle etc.

Wichtige Anforderungen:

Handwerkliches Geschick, gute Augen-Hand-Koordination, gute körperliche Verfassung, technisches Verständnis (da mit Maschinen gearbeitet wird), gutes räumliches Vorstellungsvermögen, Freude an genauem und sauberem Arbeiten, gutes Sehvermögen, handwerkliches Geschick, zeichnerische Fähigkeit, Gestaltungssinn und Kreativität.

12 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Zimmerei

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Im Freien arbeiten; mit den Händen arbeiten; kräftig zupacken; konstruieren, planen, technisch zeichnen; technische Interessen; im Team arbeiten; mit Holz arbeiten; mit Maschinen arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Zimmerleute bauen Dachstühle, Zwischendecken, Treppen usw. und fertigen Wandverkleidungen an. Aber auch Fertighäuser, Blockhütten und Hallenkonstruktionen werden erstellt. Weiters führen sie Maßnahmen zur Wärme- und Schalldämmung sowie Holzschutzarbeiten durch, um das Holz gegen Wasser- und Witterungseinflüsse widerstandsfähiger zu machen.
Zimmerleute lesen die Werkpläne, wählen Materialien und Werkzeuge aus und stellen sie bereit. Bei Arbeiten auf Baustellen sichern sie das Gelände und errichten Gerüste und Seilzüge.

Wichtige Anforderungen:

Zimmerleute müssen Freude am Holz, dem Konstruieren und Bauen, technisches Verständnis sowie ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen mitbringen. Für die Arbeit am Bau sind Kraft und Widerstandsfähigkeit (Witterung) sowie Schwindelfreiheit, aber auch die Fähigkeit zur Zusammenarbeit notwendig.

22 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

8. Bau

BodenlegerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:
Mit den Händen arbeiten; kräftig zupacken; frei bzw. selbstständig arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:
BodenlegerInnen beraten Kunden bei der Auswahl von Böden, entfernen alte Beläge, bearbeiten und bereiten den Untergrund vor und verlegen die verschiedenen Böden. Die Aufgaben umfassen, die Anfertigung von Verlegeskizzen, die Berechnung des Materialbedarfs und das Zuschneiden der Beläge. Außerdem behandeln sie die verschiedenen Oberflächen (informieren Kunden über die Oberflächenbehandlung) und montieren Abschlussleisten.

Wichtige Anforderungen:
Wichtig ist ein gutes Vorstellungsvermögen, Sinn für saubere und gepflegte Arbeit, Freude an rasch wechselnden Arbeitsorten und körperliche Gewandtheit.

5 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

DachdeckerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Im Freien arbeiten; mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; unterwegs sein; technische Interessen; freie, selbstständige Arbeit; mit Ton, Stein, Glas arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

DachdeckerInnen arbeiten vorwiegend im Freien und in luftiger Höhe. Sie führen die verschiedensten Arten von Dacheindeckungen sowie alle Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten an Dächern durch. Auch Maßnahmen zur Wärmedämmung sowie das Verkleiden von Hausfassaden gehören zu ihrem Arbeitsgebiet. Mit ihrer Arbeit schützen sie das Bauwerk vor Wind und Wetter.
Heute wird die Arbeit der DachdeckerInnen zwar durch moderne Maschinen erleichtert, aber dennoch handelt es sich um einen praktischen Handwerksberuf.

Wichtige Anforderungen:

Die körperliche Arbeit im Freien und in der Höhe verlangt ausgesprochen bewegungsfreudige Berufsleute mit sehr guter körperlicher Konstitution und Schwindelfreiheit. Gutes handwerkliches Geschick ist erforderlich. Zum Lesen der Baupläne braucht es gutes räumliches Vorstellungsvermögen.

9 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

MalerIn und AnstreicherIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; unterwegs sein; zeichnen, verschönern, dekorieren, gestalten; im Team arbeiten; kurze, wechselnde Kontakte haben; selbstständige Arbeit.

Wichtige Tätigkeiten:

MalerInnen und AnstreicherInen tragen Farben und Lacke auf verschiedene Untergrundarten (z. B. Putz, Holz, Metall, Kunststoff, Beton, Stein) auf, um sie zu verschönern, vor Witterungseinflüssen zu schützen oder zu kennzeichnen. Sie malen Wohnungen und Büros sowie Außenfassaden von Gebäuden aus. Eine immer größere Bedeutung haben auch die Klebearbeiten wie das Tapezieren oder das Verlegen von Wand-, Decken- und Bodenbelägen.
MalerInnen und AnstreicherInnen wechseln den Arbeitsplatz oft: vom Bau in die Werkstatt, von der Fabrik in anspruchsvolle Wohnungen und Geschäftshäuser.

Wichtige Anforderungen:

Das Wichtigste ist ein ausgeprägtes farbliches und räumliches Vorstellungsvermögen sowie ein gutes Augenmaß, Fingerfertigkeit und gestalterische Fähigkeiten. Farbenblindheit, Neigung zu Schwindel, Allergien oder Asthma schließen vom Malerberuf aus. Weil MalerInnen auch in bewohnten Häusern arbeiten, müssen sie zuverlässig, ehrlich und höflich sein.

9 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

MaurerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Im Freien arbeiten; mit den Händen arbeiten; kräftig zupacken; dich gerne bewegen; unterwegs sein; konstruieren, planen, technisch zeichnen; technische Interessen; im Team arbeiten; mit Ton, Stein, Glas arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Auf der Grundlage von Bauzeichnungen, Plänen und Skizzen errichten MaurerInnen Mauerwerke und Gebäude aus unterschiedlichsten Baumaterialien (z. B. aus Ziegeln, Naturstein, Beton oder Stahlbeton). Neben dem Neubau von Bauwerken zählen auch Reparatur-, Restaurierungs- und Umbauarbeiten an Bauwerksteilen zu ihren Aufgaben. Weiters sind sie für die Wärmedämmung und für das Verputzen von Wänden zuständig. Aber auch beim Bau von Brücken, Kraftwerks- und Verkehrsbauten, Stollen und Tunnelanlagen finden MaurerInnen Beschäftigung. MaurerInnen arbeiten auf Baustellen meist in größeren Bautrupps nach den Anweisungen von ArchitektInnen, BautechnikerInnen oder Polieren. Sie arbeiten viel im Freien.

Wichtige Anforderungen:

Obwohl heute viele Arbeiten maschinell erledigt werden, sollte der/die MaurerIn über eine gesunde, mittlere bis kräftige Konstitution verfügen. Es braucht kräftige Arme und einen gesunden Rücken, da öfters schwere Lasten zu tragen sind. Häufig wechselnde Witterungseinflüsse sollten nichts ausmachen. Weiters erfordern die verschiedenen Tätigkeiten Schwindelfreiheit, handwerkliches Geschick und körperliche Gewandtheit.

21 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Platten- und FliesenlegerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; gerne unterwegs sein; zeichnen, verschönern, dekorieren, gestalten; selbstständig arbeiten; mit Ton und Stein arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Platten und FliesenlegerInnen bearbeiten und verlegen Platten und Fliesen aus Keramik, Naturstein und Beton als Wand- und Bodenbelag in Wohn- und Industriebauten sowie in öffentlichen Gebäuden. Dabei verwenden sie Handwerkzeuge wie Kelle, Hammer, Spachtel, Fliesenschneidemaschine usw. Sie sind auf Leitern und Gerüsten tätig. Sie arbeiten bei KundInnen vor Ort in Innen- und Außenräumen mit BerufskollegInnen zusammen.

Wichtige Anforderungen:

Platten- und FliesenlegerInnen müssen handwerkliches Geschick, Fingerfertigkeit und Sorgfältigkeit mitbringen. Darüber hinaus erfordert die Arbeit eine robuste Gesundheit, körperliche Beweglichkeit sowie ästhetisches Empfinden.

11 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

StukkateurIn und TrockenausbauerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; unterwegs sein; zeichnen, verschönern, dekorieren, gestalten; im Team arbeiten; freie, selbstständige Arbeit; mit Ton, Stein, Glas arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

StukkateurInnen und TrockenausbauerInnen sind Fachleute für unterschiedlichste Verputze sowie für Gestaltung an Wand und Decke. Sie stellen Innen- und Außenputz her, fertigen Stuckornamente und Zierfiguren an oder montieren vorgefertigte Stuckelemente (Stuck besteht aus Gipsmörtel, Gipskalkmörtel oder Kalkmörtel und wird auf bereits verputzte Decken und Wände aufgebracht und ausgeformt). Der Einbau von Zwischenwänden und nicht tragenden Decken ist ein weiteres wichtiges Aufgabengebiet.

Wichtige Anforderungen:

Körperliche Gewandtheit und eine eher kräftige Konstitution, Schwindelfreiheit (Arbeit auf dem Gerüst), Handgeschicklichkeit und Fingerfertigkeit beim Anbringen von Stuckornamenten.

6 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

TapeziererIn und DekorateurIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; zeichnen, verschönern, dekorieren, gestalten; frei bzw. selbstständig arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

TapeziererInnen und DekorateurInnen sind in der Innenraumausstattung tätig. Sie verlegen Böden und bringen Tapeten an, beraten die Kunden und erstellen einen Kostenvoranschlag, entfernen alte Beläge und bereiten Wände und Böden für die Bearbeitung vor.
Sie bringen Vorhänge, Jalousien und Markisen an, führen Näharbeiten durch und fertigen und restaurieren Polstermöbel.

Wichtige Anforderungen:

Die meisten Arbeiten werden von Hand und mit einfachen Hilfsmitteln ausgeführt. Deshalb ist die Freude an handwerklicher Arbeit die wichtigste Voraussetzung in diesem Beruf. Vor allem für Dekorationsarbeiten ist ein guter Sinn für Formen und Farben nötig, da die verschiedenen Muster am Schluss gut zusammenpassen sollen. Ein gutes Vorstellungsvermögen ist für das Lesen von technischen Zeichnungen notwendig, etwas zeichnerische Begabung für das Erstellen von Skizzen und Detailzeichnungen.

5 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

TiefbauerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Gerne im Freien arbeiten; gerne mit den Händen arbeiten; kräftig zupacken; dich gerne bewegen; gerne unterwegs sein; technische Interessen.

Wichtige Tätigkeiten:

Tiefbau umfasst den Straßen-, Brücken- und Tunnelbau sowie den Gleis- und Kanalbau. TiefbauerInnen vermessen das Gelände und die Bauteile, richten die Baustelle ein, heben Gruben aus und stellen Stützungen und Gerüste auf. Weiters führen sie sämtliche Betonierarbeiten durch und verlegen Kabel- und Rohrleitungen in der Erde. Dabei verwenden sie Schaufeln, Presslufthämmer und Bohrmaschinen.

Wichtige Anforderungen:

Die körperliche Arbeit im Freien verlangt eine robuste Gesundheit, Witterungsunempfindlichkeit und körperliche Belastbarkeit. Auch Teamfähigkeit und handwerkliches Geschick sind wesentliche Anforderungen.

8 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

9. Elektro, Elektronik, Steuerung, Techn. Informatik

Elektronik - Angewandte Elektronik

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; genau arbeiten; experimentieren, forschen, heraustüfteln; dich mit dem Computer beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten sind:

Der Lehrberuf Elektronik ist ein Modullehrberuf. Lehrlinge dieses Berufes absolvieren eine gemeinsame Grundausbildung und spezialisieren sich anschließend in einem der vier Hauptmodule (Angewandte Elektronik, Mikrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik, Kommunikationselektronik).

- **Hauptmodul Angewandte Elektronik:**
  ElektronikerInnen für Angewandte Elektronik erzeugen, montieren und reparieren elektronische Geräte, Maschinen und Anlagen aller Art. Sie bauen elektronische, elektromechanische, elektrohydraulische und mechanische Geräte und Anlagen zusammen, montieren und prüfen diese und nehmen sie in Betrieb. Sie bauen Leiterplatten, Sensoren oder digitale Steuerungen in größere Anlagen (z.B. Industrieanlagen) ein, stellen die Funktionen ein und führen Wartungen und Fehlerbehebungen durch. Sie sind auch in der Entwicklung und Planung von elektronischen Systemen und Anlagen tätig, sie entwerfen Schaltpläne und bauen Prototypen von elektronischen Schaltungen. Zu ihren Aufgaben gehören auch die Bedienung und Überwachung automatisierter Produktionsanlagen sowie das Justieren und Kalibrieren von Mess- und Steuergeräten.

Wichtige Anforderungen:

Diese Arbeit verlangt eine gute Augen-Hand-Koordination, Fingerfertigkeit und ein gutes Sehvermögen. Außerdem sollte man unempfindlich gegenüber künstlicher Beleuchtung sein. Handwerkliches Geschick, logisch-analytisches Denken, ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen, sowie technisches Verständnis sollten mitgebracht werden.

5 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Elektrotechnik

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; genau arbeiten; dich gerne bewegen; mit Zahlen zu tun haben; experimentieren, forschen, heraustüfteln; dich mit dem Computer beschäftigen.

Wichtige Tätigkeiten:

ElektrotechnikerInnen planen, montieren, installieren, warten und reparieren verschiedenste elektrische und elektronische Geräte und Anlagen.
Der Lehrberuf Elektrotechnik ist ein Modullehrberuf. Lehrlinge dieses Berufes absolvieren eine gemeinsame Grundausbildung, danach können sie eines der vier Hauptmodule auswählen und sich anschließend darüber hinaus spezialisieren:

- **Elektro- und Gebäudetechnik:**
  Die Elektro- und Gebäudetechnik umfasst die Energieversorgungs- und Energieverteilungstechnik (Installation von Stromleitungen, Transformatorstationen, Schaltschränken, Verteilerkästen), Signal- und Sicherungstechnik (Verkehrssicherungsanlagen), Wärmetechnik (Heizungsinstallationen), Beleuchtungstechnik (öffentliche Beleuchtung, Lichtreklame), Schwachstromtechnik (Fernsprechanlagen, Computervernetzung) sowie die Antriebs- und Beförderungstechnik (Leitungen und Anschlüsse für Rolltreppen und Aufzüge).
- **Anlagen- und Betriebstechnik:**
  Montage, Prüfung, Inbetriebnahme, Steuerung, Wartung und Reparatur von Maschinen und Anlagen wie z.B. Fertigungsstraßen, Produktionseinrichtungen, Kraftwerksanlagen, Anlagen der Energieversorgung und Energieverteilung Transporteinrichtungen wie Industriekräne, Förderbänder, Seilbahnen und Aufzügen, Verkehrsmitteln und deren Einrichtungen, Anlagen der Steuerungs-, Mess- und Regelungstechnik sowie Antriebstechnik. In vielen Fällen umfassen die Aufgaben auch die innerbetriebliche Wartung und vorbeugende Instandhaltung der Haustechnik (Licht, Stromversorgung, Klimaanlagen).
- **Energietechnik:**
  Im Bereich der Energietechnik stellen ElektrotechnikerInnen Geräte, Maschinen und Anlagen zur Erzeugung, Umwandlung, Verteilung und Anwendung von elektrischer Energie her, montieren und verkabeln diese am Verwendungsort und führen alle Vorarbeiten zur Inbetriebnahme durch.
- **Prozessleittechnik und Automatisierung:**
  ElektrotechnikerInnen im Bereich der Prozessleittechnik und Automatisierung montieren, warten, reparieren spezielle Mess-, Steuer- und Regeleinrichtungen, die in Maschinen und Anlagen sind. Das Erkennen von Fehlern, Mängeln und Störungen durch systematische Fehlersuche und deren Beseitigung, sowie Service- und Reparaturarbeiten gehören ebenfalls zu den Aufgaben in der Prozessleittechnik und Automatisierung.

Wichtige Anforderungen:

Für den Beruf solltest du eine gute Auge-Hand-Koordination, handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen, Kombinationsfähigkeit und technisches Verständnis mitbringen.

40 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

© **BIFO Beratung für Bildung und Beruf**, Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn, 05572/31717, www.bifo.at

10. Metall

Installations- und Gebäudetechnik

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; kräftig zupacken; dich gerne bewegen; technische Interessen; mit Metall arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Installations- und GebäudetechnikerInnen sind vor allem in Handwerksbetrieben der Heizungs-, Lüftungs-, Gas- und Wasserinstallation, aber auch in Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung sowie der Haus- und Versorgungstechnik beschäftigt. Die ursprüngliche Bezeichnung dieses Berufes war Sanitär- und Klimatechniker.

Der Lehrberuf Installations- und Gebäudetechnik ist ein Modullehrberuf. Lehrlinge dieses Berufes absolvieren eine gemeinsame Grundausbildung, danach können sie eines der drei Hauptmodule auswählen und sich anschließend darüber hinaus spezialisieren:

- **Gas- und Sanitärtechnik:** Diese Berufsleute planen, montieren, warten und reparieren sanitäre Einrichtungsgegenstände (z. B. Badewannen, Küchenspülen). Eine weitere Aufgabe ist das Anschließen von Wasch- und Geschirrspülautomaten, Boilern, Gasherden und Wärmepumpen. Hin und wieder werden auch solare Wasseraufbereitungsanlagen erstellt und montiert.
- **Heizungstechnik:** Diese Arbeit umfasst vor allem das Einbauen, die Wartung und die Reparatur von unterschiedlichen Heizungsanlagen (z. B. Zentralheizungsanlagen, Speicherheizungen). Dazu gehören alle Rohrleitungen, Heizkörper und der Heizkessel.
- **Lüftungstechnik:** Planung, Bau, Montage, Reparatur und Wartung von Lüftungs- und Klimaanlagen sind das Aufgabengebiet dieser Berufsleute. Dazu gehört die handwerkliche Arbeit an Rohrleitungen und Gebläsen, aber auch Zeitschaltuhren, Thermostaten und die ganzen elektronischen Regelsysteme müssen richtig eingestellt werden.

Wichtige Anforderungen:

Die Arbeit auf dem Bau erfordert eine robuste körperliche Konstitution (Witterung) und Muskelkraft, da die zu montierenden Apparate oft schwer sind. Weiters verlangt die Montage und Regulierung handwerkliches Geschick und praktisch-technisches Verständnis, Freude am Umgang mit Metall und räumliches Vorstellungsvermögen.

23 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Metalltechnik

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; Dich gerne bewegen; technische Interessen; mit Metall arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Der Lehrberuf Metalltechnik ist ein Modullehrberuf. Lehrlinge dieses Berufes absolvieren eine gemeinsame Grundausbildung, danach können sie eines der acht Hauptmodule (Maschinenbautechnik, Fahrzeugbautechnik, Metallbau- und Blechtechnik, Stahlbautechnik, Schmiedetechnik, Werkzeugbautechnik, Schweißtechnik, Zerspanungstechnik) auswählen:

- **Maschinenbautechnik**:
  MetalltechnikerInnen im Maschinenbau stellen Werkstücke und Bauteile für Maschinen und Produktionsanlagen her und bauen diese zusammen. Sie programmieren und bedienen CNC-Werkzeugmaschinen, an denen einzelnen Bauteile hergestellt werden. Sie bauen Maschinen und Anlagen zusammen, verbinden sie mit mechanischen, hydraulischen und pneumatischen Systemen, prüfen diese und nehmen sie in Betrieb. Bei Betriebsstörungen der Maschinen suchen sie nach Fehlern, zerlegen die defekten Bauteile, tauschen Teile aus, stellen Ersatzteile selbst her und sind für deren Wartung und Reparatur zuständig.
- **Fahrzeugbautechnik**:
  MetalltechnikerInnen im Bereich Fahrzeugbautechnik stellen verschiedene Fahrzeugteile wie Rahmen, Anhänger, Aufbauten, Verkleidungen her. Sie übertragen die Maße auf die Werkmaterialien, schneiden diese zu und bearbeiten die Werkstücke, bauen diese mit Einzelteilen zusammen und verschweißen die Verbindungsstellen. Sie bauen und testen Bremsanlagen, montieren und verbinden elektrische, hydraulische, pneumatische und elektronische Einrichtungen. Abschließend überprüfen sie alle Fahrzeugaufbauten auf richtige Funktion und suchen und beheben Fehler und Störungen.
- **Metallbau- und Blechtechnik:**
  MetalltechnikerInnen in der Metallbau- und Blechtechnik sind mit der manuellen und maschinellen Bearbeitung und Verformung von Eisen-, Stahl- und Nichteisenblechen befasst. Sie bauen nach technischen Plänen Einzelteile oder größere Baugruppen nach, wie Blechprofile, Fenster, Schlösser oder Fassadenelementen zusammen und montieren sie. Große Metallkonstruktionen für Gebäude und Fassaden werden vor Ort zusammengebaut. Auch Schall-, Wärme- und Brandschutzelemente, sowie elektrische, pneumatische und hydraulische Antriebe werden von ihnen in die Konstruktionen eingebaut.
- **Stahlbautechnik:**
  MetalltechnikerInnen in der Stahlbautechnik fertigen Stahlbaukonstruktionen an, montieren sie vor Ort und führen Instandhaltungsarbeiten durch. Sie stellen Rahmen- und Trägerteile für Hallen, Fahrzeuge und Kabinen sowie für Hochöfen, Öltanks oder Aufzüge und Lüftungsschächte her. Sie stellen die benötigten Materialien wie Stahlrohre, Stahlbleche, Drahtseile zusammen und fertigen die Werkstücke nach technischen Plänen an. Sie schneiden die Stahlteile mit maschinellen oder computergesteuerten Sägen. StahlbautechnikerInnen steuern und bedienen CNC-Anlagen, programmieren über eine Eingabetastatur die technischen Daten und prüfen die Qualität der gefertigten Teile.
- **Schmiedetechnik:**
  MetalltechnikerInnen im Bereich Schmiedetechnik sind vorwiegend in handwerklichen Gewerbebetrieben tätig. Sie arbeiten und hantieren mit traditionellen Werkzeugen wie Schmiedefeuer, Blasebalg, Hammer und Amboss, sowie mit maschinellen Krafthämmern, und stellen auf diese Weise Werkstücke wie Gitter, Tore, Geländer oder Zäune her. Sie führen aber auch verschiedene Wartungs- und Reparaturarbeiten an Nutzfahrzeugen, Baumaschinen, landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten durch oder sind mit der (kunsthandwerklichen) Restaurierung von geschmiedeten Objekten

und Bauteilen befasst. Im Bereich der industriellen Fertigung sind sie mit der Serienfertigung von Schmiedeteilen beschäftigt. Dabei bedienen sie maschinell betriebene Hämmer, Schmiedepressen und -walzen sowie CNC-Werkzeugmaschinen.

- **Werkzeugbautechnik:**
  MetalltechnikerInnen im Werkzeugbau fertigen aus Metall oder Kunststoff Einzelteile an und bauen sie zu Werkzeugen und Werkzeugmaschinen zusammen. Sie arbeiten nach Vorgabe von Plänen, wobei sie sowohl konventionelle Bearbeitungstechniken anwenden als auch CNC-Maschinen programmieren und steuern. Sie stellen Produktionswerkzeuge wie Schnitt-, Stanz-, Schneide- und Biegewerkzeuge, Umformwerkzeuge, Druckguss- und Spritzgussformen für die Herstellung von Kunststoffprodukten oder feinmechanische Messgeräte für die Werkzeugbearbeitung her. Sie bauen mechanische Teile, Baugruppen und Komponenten zusammen, warten und reparieren diese und erstellen Fertigungsprogramme für rechnergestützte Werkzeugmaschinen.
- **Schweißtechnik:**
  Ob Rohre, Bleche, Baustahl, Aluminium oder Chrom-Nickelstahl: SchweißertechnikerInnen verbinden sie zu Maschinenteilen, Fahrzeugteilen, Kesseln, Geländern und Gerüsten. Anhand von Bau- und Montageplänen wählen sie die erforderlichen Werkstoffe, Hilfsstoffe und entsprechende Schweiß- und Schneidewerkzeuge aus und stellen die Teile her. Sie setzen Schweißtechniken wie Gas-, Elektro- und Schutzgasschweißen, Brennschneidverfahren, Hartlöten oder Kunststoffschweißen ein und hantieren dabei mit Handschweißgeräten und Schweißautomaten. Sie prüfen die fertigen Schweißverbindungen und beheben etwaige Fehler.
- **Zerspanungstechnik:**
  MetalltechnikerInnen in der Zerspanungstechnik sind mit der Planung, Herstellung und Bearbeitung von Werkstücken mittels spanender Werkstoffbearbeitung befasst (Bohren, Fräsen, Drehen, Feilen, Schleifen). Zu ihren Produkten zählen Bau- und Maschinenteile wie Achsen, Wellen, Bolzen, Zahnräder. Sie planen die Arbeitschritte, wählen die erforderlichen Materialien aus und stellen die Werkstücke her. Dabei kommen konventionelle Werkzeugmaschinen vor allem aber CNC-Anlagen zum Einsatz. Sie programmieren und ändern Fertigungsprogramme und übernehmen CAD Konstruktionen in diese. Sie prüfen die fertigen Werkstücke und nehmen Korrekturen und Anpassungen an den Fertigungsprogrammen vor. Sie führen am Werkstück auch handwerkliche Feinarbeiten wie Feilen, Sägen, Polieren oder Gewindeschneiden aus.

Wichtige Anforderungen:

Lärmunempfindlichkeit, gutes Augenmaß, handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und Planungsfähigkeit sind wichtige Anforderungen für den Beruf der MetalltechnikerInnen.

7 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

SpenglerIn

Für diesen Beruf solltest du folgende Interessen mitbringen:

Mit den Händen arbeiten; dich gerne bewegen; technische Interessen; mit Metall arbeiten.

Wichtige Tätigkeiten:

Die Spenglerarbeiten umfassen die handwerkliche und maschinelle Verarbeitung von Blechen, wobei diese millimetergenau zugeschnitten und mit verschiedenen Techniken in die gewünschte Form gebracht werden. Der Spenglerberuf kann in vier Tätigkeitsbereiche eingeteilt werden:

- **Bauspenglerei:** Zu den Aufgaben gehört das Schützen von Gebäuden gegen die Einflüsse der Witterung. Metalldächer, Dachrinnen, Ablaufrohre, Blechverkleidungen und Blitzschutzanlagen werden angefertigt.
- **Lüftungsspenglerei:** Klima- und Lüftungsanlagen bestehen meist aus großen Blechrohren, die hinter abgehängten Decken oder in eigenen Lüftungsschächten verborgen sind. Diese Anlagen werden von LüftungsspenglerInnen montiert und im Bedarfsfall auch repariert.
- **Autospenglerei**: Zu den Aufgaben der AutospenglerInnen zählen das Reparieren von Autokarosserieteilen bzw. das Einbauen neuer Teile und das Behandeln der Oberflächen von ausgetauschten Karosserieteilen.
- **Galanteriewarenspenglerei:** Diese Berufsleute sind an der Ausschmückung von Häusern außen und innen beteiligt. Gartenlaternen, Zierrinnen, aber auch Produkte wie Wasserkannen und Kessel werden erzeugt.

Wichtige Anforderungen:

Die Arbeit auf dem Bau erfordert einen kräftigen Körperbau, Beweglichkeit, Schwindelfreiheit sowie Sinn für saubere, selbstständige Arbeit und handwerkliche Begabung.

6 Lehrstellen waren am 1. Juli 2011 noch offen.

Wichtiger Hinweis - Die Berufswelt ist noch breiter!

*) Es gibt ca. 160 Lehrberufe in Vorarlberg. Hier wurden nur jene angeführt, bei denen letztes Schuljahr noch 5 oder mehr Lehrstellen zu haben waren. Nicht berücksichtigt wurden Berufe, bei denen die Zahl der Lehrstellensuchenden bedeutend größer war als die Zahl der offenen Lehrstellen.

Selbstverständlich sollen sich Jugendliche über ein breites Spektrum an Berufen und weiterführenden Schulen informieren.

Quellennachweis

Die Beschreibung der Berufe ist aus der berufsberaterischen Praxis entstanden. Zu Hilfe gezogen wurden folgende Unterlagen:

- Berufe und Schulen in Österreich, Klaus Mathis, ISBN: 3-209-02579-7
- Berufswahlbuch mit Berufswahl-Kompass, René Zihlmann, ISBN: 3-252-08342-8
- Berufslexikon Lehrberufe, AMS
- BIC-BerufsInformationsComputer, www.bic.at